

lonely planet

# Sizilien



61 detaillierte  
Karten  
Mehr als  
500 Tipps für  
Hotels und  
Restaurants,  
Touren und  
Natur



11

SABINE LUBENOW/LOOKFOTO/CETTY IMAGES ©



12

LOOKTEAMSTUDIO/SHUTTERSTOCK ©

## Parco Naturale Regionale delle Madonie

**11** Angesichts der Attraktionen an der Küste kommen viele Sizilienbesucher gar nicht dazu, das Landesinnere zu erkunden – ein großer Fehler! Schon eine halbstündige Autofahrt bringt einen zur Gebirgskette der Madonien (S. 126). Die Hitze der Küste weicht hier einer frischen Bergbrise, statt überfüllter Ferienorte findet man ruhige Hügeldörfer vor, und die Wanderwege in den Bergen bieten Gelegenheit zur aktiven Erholung. Und dann wäre da noch eine einmalige regionale Küche.

## Caccamo

**12** Normannische Festungen finden sich auf den Hügeln im Landesinneren zuhauf, aber keine ist so spektakulär wie Caccamo (S. 126). Die Zinnen der Burg und die Felswand darunter scheinen zu einer einzigen unbezwingbaren Masse verschmolzen, die hoch über dem Tal thront. Von oben genießt man den Blick über das weite Land und isst anschließend unten unter den Bögen der früheren Getreidespeicher des Kastells zu Mittag. Die Innenstadt Palermos ist nur eine Stunde entfernt, gleichwohl fühlt man sich wie ins Mittelalter zurückversetzt. Castello di Caccamo (S. 126)

## Märkte

**13** Ein Fest für alle Sinne: Palermos Mercato di Ballarò (S. 58) ist eine Kreuzung aus nordafrikanischem Basar und einem Markt auf dem italienischen Festland. Obstverkäufer preisen lautstark ihre Ware an, der unwiderstehliche Duft von Zitronen und Orangen hängt in der Luft und die Kichererbsen knistern in der Fritteuse. Nicht weniger stimmungsvoll geht es auf der anderen Seite der Insel auf Catanias La Pescheria (S. 180) zu, einem chaotischen Gewühl aus Ständen, von denen Schwertfischköpfe und bergeweise Sardinen auf die Kunden starren. Mercato di Ballarò (S. 58)





13

## Saline di Trapani

**14** Nach den vielen spektakulären Gebirgslandschaften im restlichen Sizilien sind die Saline di Trapani (S. 104) eine echte Überraschung. Die weiten Ebenen zwischen Trapani und Marsala, in denen sich Windmühlen und Wasserbecken finden, sind für ihr Salz berühmt. Man fährt kreuz und quer durch diese Marschlandschaft und nimmt dann die Fähre zur Insel San Pantaleo mit den Relikten des antiken phönizischen Mozia. Diese zählen zu den bedeutendsten Spuren der Phönizier in Europa überhaupt und sind vor Ort und im angrenzenden Whitaker Museum zu bewundern. Windmühle

ALREWE/GETTY IMAGES ©



14

# Gut zu wissen

Weitere Infos gibt's im Abschnitt „Praktische Informationen“ (S. 323)

## Währung

Euro (€)

## Sprache

Italienisch

## Geld

Geldautomaten gibt es überall. In den meisten Hotels und Restaurants kann man problemlos mit Kreditkarte bezahlen.

## Handys

Mit italienischen SIM-Karten telefoniert man vor Ort eventuell günstiger. Italienische Mobilfunknetze nutzen die Frequenzbänder GSM 900 und GSM 1800.

## Zeit

Es gilt die mitteleuropäische Zeit (MEZ).

## Reisezeit



## Hauptsaison

(Juli/Aug.)

- ➔ Die Preise schnellen in die Höhe, besonders um Ferragosto (15. Aug.); Straßen und Strände sind voll.
- ➔ Festivalsaison in Taormina, Palermo, Piazza Armerina und anderswo.
- ➔ Hervorragende Zeit, um in den Bergen zu wandern.

## Zwischensaison

(April–Juni, Sept./Okt.)

- ➔ Gutes Wetter, vernünftige Preise.
- ➔ Im Frühling kann man an der Küste wandern, Blumen blühen, es gibt frisches Gemüse und Obst.
- ➔ Juni und September sind top zum Tauchen.
- ➔ Bunte Osterfeiern; im Voraus buchen.

## Nebensaison

(Nov.–März)

- ➔ Die Übernachtungspreise fallen um 30 % und mehr.
- ➔ Die Resorts auf den Inseln und an der Küste haben größtenteils geschlossen.
- ➔ Die beste Zeit, um die hiesige Kultur kennenzulernen – ohne Touristenmassen.

## Infos im Internet

**Sicily for Tourists** ([www.regione.sicilia.it/turismo](http://www.regione.sicilia.it/turismo)) Siziliens offizielles Tourismusportal.

**Best of Sicily** ([www.bestofsicily.com](http://www.bestofsicily.com)) Umfassende Infos zur Insel.

**Lonely Planet** ([www.lonelyplanet.com/italy/sicily](http://www.lonelyplanet.com/italy/sicily)) Reisezielinfos, Hotelbuchungen, Traveller-Forum u. v. m.

## Wichtige Telefonnummern

|                       |      |
|-----------------------|------|
| Landesvorwahl Italien | ☎39  |
| Krankenwagen          | ☎118 |
| Feuerwehr             | ☎115 |
| Polizei               | ☎112 |
| Notruf                | ☎113 |

## Wechselkurse

|         |       |          |
|---------|-------|----------|
| Schweiz | 1 €   | 1,07 SFr |
|         | 1 SFr | 0,93 €   |

Aktuelle Wechselkurse sind unter [www.xe.com](http://www.xe.com) abrufbar.

## Tagesbudget

### Günstig – weniger als 100 €

- ➔ DZ im B & B oder in einem günstigen Hotel: 60–80 €
- ➔ Pizza oder Pasta: 15–20 €
- ➔ Bus- oder Zugtickets: 5–10 €

### Mittelteuer – 100–200 €

- ➔ DZ in einem Hotel: 80–150 €
- ➔ Mittag- und Abendessen im Restaurant: 30–60 €

### Teuer – mehr als 200 €

- ➔ DZ in einem Vier- oder Fünf-Sterne-Hotel: ab 150 €
- ➔ Mittag- und Abendessen in Toprestaurants: 60–120 €

## Öffnungszeiten

**Banken** Mo–Fr 8.30–13.30 & 14.45–15.45 Uhr

**Restaurants** 12–14.30 & 19.30–23 Uhr; viele haben einen Ruhetag in der Woche.

**Cafés** 7–20 Uhr (oder länger, sofern eine Bar angeschlossen ist).

**Läden** Mo.–Sa. mind. 9.30–13.30 & 16–19.30 Uhr

**Museen** Die Öffnungszeiten variieren, viele Museen haben aber Mo. geschl.

## Ankunft am ...

**Flughafen Falcone-Borsellino** (S. 330; Palermo) Züge (5,50 €) und Busse (6,30 €) fahren von 5 bis 0.15 Uhr alle 30 bis 60 Minuten ins Stadtzentrum. Taxis kosten 35 bis 45 €. Die Fahrt dauert 30 Minuten bis eine Stunde.

**Flughafen Fontanarossa** (S. 331; Catania) Der Alibus von AMT (4 €, 30 Min.) fährt

alle 25 Min. vom Flughafen zum Bahnhof. Taxis kosten 18 bis 22 €.

**Flughafen Vincenzo Florio** (S. 331; Trapani) Busse (4,90 €, 20 Min.) fahren zwischen 8.30 und 0.30 Uhr stündlich zum Busbahnhof und Hafen von Trapani. Taxis kosten 30 bis 35 €.

## Unterwegs vor Ort

**Zug** Züge von Trenitalia fahren schnell und regelmäßig entlang der Küste von Palermo nach Messina und von Syrakus nach Messina. Weitere Routen mit guten Verbindungen gibt es u. a. von Palermo nach Agrigent und Trapani und von Marsala nach Mazara del Vallo.

**Fähre/Tragflügelboot** Effiziente Fahren und Tragflügelboote steuern die Inseln vor Siziliens Küste an. Milazzo ist der Haupthafen für Fahren zu den Liparischen Inseln, von Palermo kommt man nach Ustica, von Trapani zu den Ägadischen Inseln und von Porto Empedocle zu den Pelagischen Inseln.

**Auto** Ein Auto ist am bequemsten, wenn man sich von der Küste entfernen oder kleinere Städte und abgelegene archäologische Stätten (Segesta, Selinunt, Piazza Armerina etc) besichtigen möchte. Mietwagen bekommt man an allen Flughäfen und in vielen Städten.

**Bus** Busse sind langsam und verkehren unregelmäßig, mögen aber nützlich sein, wenn man in abgelegene Regionen will, in die keine Züge fahren.

Mehr zu **Unterwegs vor Ort** gibt's auf S. 330



# Zum ersten Mal auf Sizilien

Für weitere Details s. „Allgemeine Informationen“ (S. 324)

## Checkliste

- ➔ Gültigkeit des Personalausweises prüfen
- ➔ Reiseversicherung abschließen
- ➔ Karten für beliebte Feste, Opern- und Theateraufführungen sowie Mietwagen und Unterkünfte vorab buchen
- ➔ Kreditinstitut, über das die Kreditkarte läuft, über die Reisepläne informieren
- ➔ Funktion des Handys prüfen

## An alles gedacht?

- ➔ Feste Schuhe zum Wandern, Sandalen für den Strand
- ➔ Ggf. Adapter für „Schukostecker“ (Eurostecker funktionieren)
- ➔ Taschenmesser und Korkezieher fürs Picknick
- ➔ Sonnenbrille, -creme und -hut
- ➔ Falls man ein Auto gemietet hat oder mieten will, Führerschein und Straßenkarte bzw. Navigationsgerät
- ➔ Ladegerät fürs Handy

## Top-Tipps für die Reise

- ➔ Frühlingsende und Herbstanfang sind ideal für einen Besuch Siziliens; die Temperaturen sind gemäßigter, die Preise erschwinglicher, und die Touristenzahlen niedriger als im Juli und August
- ➔ Im Preis für die meisten Hotels und sonstigen Unterkünfte auf Sizilien ist ein einfaches Frühstück enthalten
- ➔ Sizilianer essen abends spät, vor allem in größeren Städten, wo sich die Restaurants erst nach 21 Uhr füllen
- ➔ *Cannoli* isst man mit den Fingern, nicht mit Messer und Gabel

## Dresscode

Das Erscheinungsbild ist wichtig in Italien. Der Begriff *la bella figura* („ein gutes Bild“) impliziert ein Faible für Schönes, Galanterie und elegantes Aussehen. In Städten sollten Männer Hemd oder Poloshirt und Hose, Frauen Rock, Hose oder Kleid tragen. Shorts, T-Shirts und Sandalen sind im Sommer und am Strand o.k. Abends kleidet man sich sportlich elegant. Ein leichter Pulli oder eine Regenjacke können im Frühjahr und im Herbst gute Dienste leisten. Für den Besuch archäologischer Stätten ist festes Schuhwerk notwendig.

## Schlafen

Für die Osterwoche und die Hauptsaison im Sommer empfiehlt sich, rechtzeitig zu reservieren (vor allem an der Küste).

**Agriturismi** Bewirtschaftete Bauernhöfe oder Landhäuser, die Gästezimmer vermieten und oft auch leckere Hausmannskost servieren.

**B & Bs** Von einfach bis luxuriös. Meistens haben B & Bs maximal fünf Zimmer (mitunter mit Gemeinschaftsbad).

**Pensioni** Familiengeführte Pensionen, die im Vergleich zu Hotels oft einfacher ausgestattet, aber auch günstiger sind.

**Alberghi (Hotels)** Werden abhängig vom Standard mit einem bis fünf Sternen bewertet.

**Rifugi** Schlichte Bleiben für Outdoorfans.

**Affittacamere** Günstige Gästezimmer in Privatbesitz.